

# ASTROLOGISCHE ANALYSE

Erstellt von AstroProfi.at  
Barbara Langer

## Wer passt zu mir Langform



Steinbock

Maximilia Musterfrau  
01.01.2010 00:50 MET  
Wien/Floridsdorf

**Sonnenzeichen: Steinbock**  
Mondzeichen: Krebs  
Aszendent: Waage

## Inhalts- verzeichnis

<b>Horoskop-Grafik</b>	<b>2</b>
<b>Datenblatt</b>	<b>3</b>
<b>Prolog</b>	<b>4</b>
<b>1. Die Achse erstes /siebtes Haus - Einführung</b>	<b>6</b>
Amazone oder Held gesucht	6
Ernsthafter, gerechter Partner gesucht	7
<b>2. Die Sonne - Das innere Vaterbild und der eigene Selbsta Ausdruck</b>	<b>8</b>
Kristallisation des Wesentlichen	9
Beziehung als Taubenschlag	9
Widerstreitende Bedürfnisse	10
Ultimative Liebe gesucht	11
<b>3. Mond - Das innere Mutterbild und die eigene seelische Natur</b>	<b>12</b>
Seelische Geborgenheit - ein Traum?	12
Durch Empfinden zu verstehen, ist nach Hause kommen	13
<b>4. Die Venus - Die weibliche, empfängliche Seite</b>	<b>14</b>
Seriosität und Respekt	14
Liebe leicht wie ein Luftballon	15
Liebe und Arbeit in Harmonie bringen	15
<b>5. Der Mars - Die männliche, aktive Seite</b>	<b>17</b>
Auftritt im großen Stil	17
Beruflicher Ehrgeiz oder Liebe	18
<b>6. Lilith - Das ungezähmte Weibliche</b>	<b>19</b>
Befreiung aus emotionaler Kälte	19
Das Nest verlassen	20



# Maximilia Musterfrau

# Wien/Floridsdorf

Länge: 016°24' O Breite: 48°16' N

Geburtshoroskop  
Placidus

Datum: 01.01.2010  
Zeit: 00:50 MET

## Planetenstellungen

AC	Ascendent	17° 53'	♎	Waage	Haus	1
MC	Medium Coeli	22° 37'	♋	Krebs	Haus	10
☉	Sonne	10° 26'	♏	Steinbock	Haus	3
☾	Mond	13° 07'	♋	Krebs	Haus	9
☿	Merkur	19° 00' R	♏	Steinbock	Haus	3
♀	Venus	7° 50'	♏	Steinbock	Haus	3
♂	Mars	18° 49' R	♌	Löwe	Haus	10
♃	Jupiter	26° 21'	♐	Wassermann	Haus	4
♄	Saturn	4° 30'	♎	Waage	Haus	12
♅	Uranus	23° 05'	♏	Fische	Haus	5
♆	Neptun	24° 35'	♐	Wassermann	Haus	4
♇	Pluto	3° 18'	♏	Steinbock	Haus	3
♁	Chiron	23° 06'	♐	Wassermann	Haus	4
♁	Lilith	10° 11'	♐	Wassermann	Haus	4
♁	mKnoten	21° 38'	♏	Steinbock	Haus	3

## Häuserstellungen

1	17° 53'	♎	Waage
2	14° 17'	♏	Skorpion
3	16° 16'	♏	Schütze
4	22° 37'	♏	Steinbock
5	27° 01'	♐	Wassermann
6	25° 25'	♏	Fische
7	17° 53'	♏	Widder
8	14° 17'	♏	Stier
9	16° 16'	♏	Zwilling
10	22° 37'	♋	Krebs
11	27° 01'	♌	Löwe
12	25° 25'	♏	Jungfrau

## Quadrantenverteilung

Quadrant 1	5	☉ ☿ ♀ ♁ ♁
Quadrant 2	5	♃ ♄ ♀ ♂ ♁
Quadrant 3	1	☾
Quadrant 4	2	♂ ♄

## Aspekte

☉ ♂ ♀	2° 36'	♀ ♂ ♂	0° 16'
♀ ♂ ♁	2° 38'	♂ ♂ ♄	0° 41'
♃ ♂ ♁	1° 46'	☾ ♁ ♃	1° 46'
♃ ♂ ♂	3° 15'	♂ ♁ ♁	-0° 31'
♁ ♂ ♂	1° 28'	MC △ ♁	-0° 28'
MC ♁ ♁	-3° 38'	AC * ♂	-0° 56'
MC ♁ ♁	-1° 00'	♁ * ♁	1° 27'
☉ ♁ ☾	-2° 41'	MC ♂ ♁	-1° 57'
AC □ ♁	1° 07'	MC ♂ ♂	-0° 29'
AC □ ♁	3° 44'	☾ ♂ ♂	2° 56'
♀ □ ♄	3° 20'	♀ ♂ ♂	0° 11'
♄ □ ♁	-1° 12'	♂ ♂ ♁	2° 49'
☉ ♂ ♃	0° 55'	MC △ ♄	-0° 07'
☉ ♂ ♁	-0° 51'	☉ △ ♁	0° 39'
♀ ♂ ♁	1° 45'	♂ ♁ ♁	1° 44'

## Elementverteilung

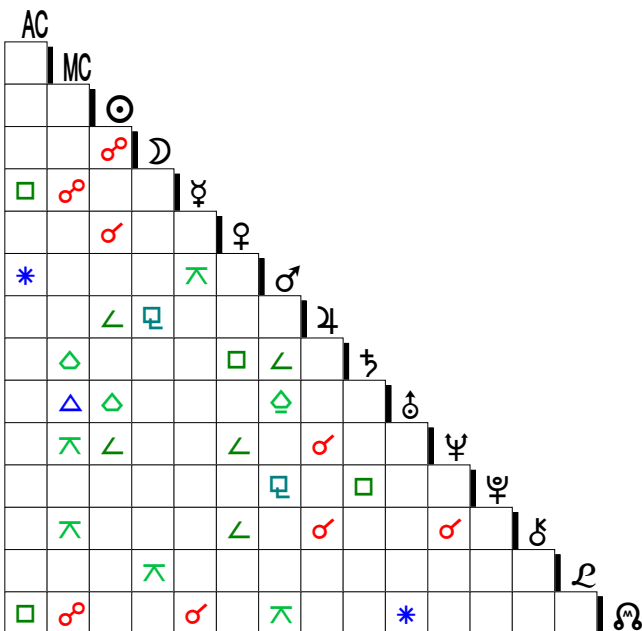
Erde	5	☉ ☿ ♀ ♁ ♁
Wasser	3	MC ☾ ♁
Feuer	1	♂
Luft	6	AC ♃ ♄ ♄ ♁ ♂ ♁

## Qualitätenverteilung

Kardinal	9	AC MC ☉ ☾ ♀ ♁ ♄ ♁ ♁
Fix	5	♂ ♃ ♁ ♂ ♁
Flexibel	1	♁

## Zeichenverteilung

männlich	7	AC ♂ ♃ ♄ ♄ ♁ ♂ ♁
weiblich	8	MC ☉ ☾ ♀ ♁ ♁ ♁ ♁



## Aspekte

- ♂ Konjunktion
- ♁ Opposition
- Quadrat
- △ Oktil
- ☐ Trioktil
- △ Trigon
- \* Sextil
- ⊠ Quincunx
- △ Quintil
- ◇ Biquintil

## Planeten

- AC Ascendent
- MC Medium Coeli
- ☉ Sonne
- ☾ Mond
- ☿ Merkur
- ♀ Venus
- ♂ Mars
- ♃ Jupiter
- ♄ Saturn
- ♅ Uranus
- ♆ Neptun
- ♇ Pluto
- ♁ Chiron
- ♁ Lilith
- ♁ mKnoten

## Tierkreis

- ♈ Widder
- ♉ Stier
- ♏ Zwilling
- ♋ Krebs
- ♌ Löwe
- ♏ Jungfrau
- ♎ Waage
- ♏ Skorpion
- ♏ Schütze
- ♏ Steinbock
- ♐ Wassermann
- ♏ Fische

## Prolog

### Inneres Partnerbild

Aus Ihrem Geburtshoroskop (Radix) können Sie nicht nur die unterschiedlichen Fassetten Ihrer eigenen Persönlichkeit ablesen, es enthält auch Angaben über den Partner, der zu Ihrem Wesensmolekül passt. Er ist ebenso komplex wie Sie selbst, sodass es zu einfach wäre zu sagen, zu Ihnen passt dieses oder jenes Sternzeichen. Das komplette Horoskop ist erheblich vielschichtiger in seinen Aussagemöglichkeiten und ermöglicht eine differenziertere Betrachtung. Wenn Sie diesen Text lesen, empfiehlt es sich, Ihr eigenes Horoskop neben sich zu haben. Gibt es einen konkreten Partner in Ihrem Leben, lohnt es sich, auch dort nachzuschauen.

Die Partneranziehung funktioniert nach dem Affinitätsprinzip oder Resonanzgesetz. Sie springen im Außen auf das an, was in Ihnen angelegt ist, ob es Ihnen bewusst ist oder nicht. Die folgende Analyse hilft Ihnen, die Zusammenhänge zwischen Ihrer inneren Struktur und Ihrer Partnerwahl klarer zu sehen zu verstehen.

Ihr eigener Entwicklungs- und Bewusstseinsstand entscheidet darüber, auf welcher Reifeebene Sie Ihrem Partner begegnen. Haben Sie mit bestimmten Aspekten Ihrer Persönlichkeit Probleme, wird Ihr Partner diese durch sein Verhalten auslösen. Er mag dann zwar nicht Ihrem bewussten Wunschbild entsprechen, hilft Ihnen aber letztlich, sich selbst besser zu erkennen.

Vielleicht haben Sie schon erlebt, dass Sie zwar den Partner gewechselt haben, aber doch wieder vor den gleichen Problemen stehen. Hier hilft nur die bewusste Selbsterforschung, damit Sie Ihre Projektionsmechanismen durchschauen, deren Ursprung in den Erfahrungen mit der Mutter und dem Vater liegt. Im Spiegel des Partners entdecken Sie schließlich Ihre bisher unbewussten Seiten, ob Stärken oder Schwächen.

In einer ersten, aber fundamentalen Annäherung an das Partnersuchbild betrachten wir das oder die Tierkreiszeichen im siebten Haus und eventuell dort vorhandene Planeten, ebenso Planeten in der Waage als dem siebten Haus entsprechendes Zeichen.

Des Weiteren sagen im Horoskop einer Frau Sonne und Mars etwas über die gewünschten Qualitäten des Mannes aus, den sie sucht, während es im Horoskop eines Mannes der Mond und die Venus sind, die das Bild der inneren Frau zeichnen. Die einzelnen Positionen dieser Planeten, sowohl im siebten als auch in anderen Häusern, in der Waage und in den anderen Zeichen werden in den darauf folgenden Kapiteln beschrieben, dazu die jeweiligen Aspekte zu den übrigen Planeten. Als Ergänzung, die verborgene Seiten des Partnerverhaltens aufdeckt, werden die Positionen von Lilith beschrieben. Ihr inneres Partnerbild ist also so komplex wie ein realer Partner.

Wenn Sie im Folgenden widersprüchliche Aussagen über sich lesen, muss es Sie nicht verwundern. Niemand ist aus einem Guss, und gerade die widerstreitenden Kräfte in einem selbst machen zwar die Last, aber auch die Würze und Dynamik des Erlebens aus. Die Kunst ist, Ihre eigene Synthese aus den vorhandenen Möglichkeiten zu bilden. Das gelingt Ihnen, wenn Sie sich in allen Aspekten annehmen und nicht versuchen, einem bestimmten Bild gerecht zu werden. Im Übrigen fällt Ihr Wunschpartner nicht fix und fertig vom Himmel, auch Sie haben Möglichkeiten, gestaltend einzugreifen. Wichtig ist zu wissen, was Sie selbst mögen und wollen oder nicht, dann geraten Sie nicht so leicht in eine abhängige Position.

Eine Anmerkung: Die Bezeichnung "Partner" gilt für beide Geschlechter, wenn nicht ausdrücklich aus der Sicht der Frau vom männlichen Partner gesprochen wird. Entsprechend gibt es auch Abschnitte, die auf die männliche Sicht zugeschnitten sind und dann natürlich von der Partnerin sprechen.

Am Ende jedes Bausteines finden Sie noch andere astrologische Entsprechungen, die den beschriebenen Inhalten ähneln. Sie sehen daran, wie vielschichtig und in sich verschlüsselt ein Horoskop ist. Falls Sie das irritiert, überlesen Sie es einfach. Der vorhergehende Text ist das Wichtigste.

## 1. Die Achse erstes /siebtes Haus - Einführung

Während der Aszendent und das erste Haus das eigene Auftreten und Verhalten symbolisieren, stehen der Deszendent und das siebte Haus für die Erwartung an den Partner. Die durch das dortige Tierkreiszeichen angezeigten Eigenschaften sind uns jedoch nicht immer als Partnersuchbild bewusst, weil wir uns ja mit den Qualitäten des Aszendenten identifizieren und das polare Zeichen dazu auf den anderen projizieren. Ein realer Partner mit solchen Anlagen kann uns sogar auf die Nerven gehen, wenn er Teile von uns selbst repräsentiert, die wir zunächst nicht als zu uns gehörig betrachten. Erst durch den Spiegel des anderen entdecken wir schließlich, dass auch die andere Seite der Medaille zu uns gehört, und versuchen nicht länger, sie zu leugnen oder zu bekämpfen.

Das siebte Haus kann auch mehr als ein Tierkreiszeichen beherbergen und damit unterschiedliche Qualitäten anzeigen. In den Texten dazu werden daher auch die auf das erste Zeichen im siebten Haus folgenden Zeichen als Option beschrieben.

Eine Färbung der Qualitäten im Partnerbild liefern dort vorhandene Planeten, die in diesem Kapitel ebenfalls beschrieben werden, dazu die Planeten in der Waage als dem siebten Haus entsprechendes Zeichen. Manche von ihnen können die ursprünglichen Qualitäten sogar geradezu umkehren, was eine komplexe Partnerdynamik anzeigt und damit Ihr Toleranzspektrum enorm herausfordert. Die Positionen von Sonne und Mond im siebten Haus und in der Waage werden im zweiten und dritten Kapitel beschreiben.



### Amazonen oder Held gesucht

**D**ie kämpferische und impulsive Widderenergie löst unmittelbare Reaktionen bei Ihnen aus, auch wenn Sie sich mit Ihrem Waage-Aszendenten erst einmal leicht verhalten zeigen, um die Direktheit Ihres Gegenüber abzubremsen und Ihre Balance zu wahren. Sie springen aber trotzdem elektrisiert an, indem Sie mit Ihrer scharmanten, stilvollen Art gleich kultivierend eingreifen und Ihre eigene kämpferische Seite in das Gewand eines Ästheten oder einer Friedenstaube kleiden, die das "Raubein" zähmen will. Da Sie sich als friedliebender, ausgleichender Mensch definieren, der zu Kompromissen bereit ist, schlichten Sie lieber, als sich um etwas zu streiten. Aggressionen scheinen Ihnen fremd zu sein. Tritt jedoch ein Mensch mit Widderbetonung (Planeten oder der Aszendent im Widder, Planeten im ersten Haus oder eine starke Marsbetonung, z.B. Mars im Aspekt zur Sonne oder an den Hauptachsen) entgegen, klingt diese unbewusste oder geleugnete Saite sofort an und lässt Ihren Adrenalinspiegel in die Höhe schnellen. Plötzlich haben auch Sie Biss!

Leugnen Sie dagegen diese Seite, wird sich Ihr Partner immer impulsiver und unbeherrschter zeigen und Sie schließlich zu Gegenreaktionen provozieren. Sie finden sein Verhalten zwar unfair und oft geschmacklos, doch wenn Sie hinter die Dynamik zwischen Ihnen beiden sehen, erkennen Sie, dass Ihr Widderpartner ein Stück weit Ihre geleugneten Aggressionen auslebt. Erlauben Sie sich dann Ihre eigene Durchsetzungskraft, kommt das Energiegefälle wieder ins Lot, aktives Eingreifen und Gewährenlassen gleichen sich harmonisch aus.

Nimmt auch das Zeichen Stier Platz in Ihrem siebten Haus ein, wird Ihr Partner auch etwas von dieser Qualität haben und den komplementären Ausgleich zu Ihrem Skorpionanteil im ersten Haus liefern. Sie empfinden die Verlässlichkeit, die von Ihrem Partner ausgeht, als angenehm und beruhigend, besonders wenn Sie erleben, dass ein Streit nicht gleich einen Scherbenhaufen hinterlässt und Ihr Partner bei der Stange bleibt. So können Sie sich beruhigen und entspannen. Auf der anderen Seite kann seine Sturheit Sie auf die Palme bringen, wenn Sie etwas Bestimmtes erreichen wollen und es womöglich mit manipulativen Mitteln versuchen.

Die Lektion dieser Spiegelfunktion besteht darin, sich nicht zu sehr auf den anderen zu stützen, sondern sich auf Ihren eigenen Selbstwert zu besinnen. Grenzen Sie sich gelegentlich selbst ab, statt gegen die Grenzen Ihres Partners anzurennen! Sie sind in sich genug.



## Ernsthafter, gerechter Partner gesucht

**S**ie haben strenge Grundsätze, was Gerechtigkeit und Verpflichtung in einer Beziehung betrifft, und laufen nicht einfach davon, wenn es schwierig wird. Sie suchen stets nach tragfähigen Lösungen und sind auch zu Kompromissen bereit, doch Fairness ist dabei oberstes Gebot. Übernimmt Ihr Partner seine Verantwortung nicht in gleichem Maße wie Sie, sind Sie nicht bereit, das einfach hinzunehmen, sondern klagen seinen Teil ein.

Vielleicht lassen Sie sich anfänglich von der Autorität Ihres Partners einschüchtern, oder Sie versuchen selbst, den Ton anzugeben. Doch früher oder später muss eine Angleichung der Kompetenzen, Rechte und Verantwortlichkeiten erfolgen, damit die Lasten gleichgewichtig verteilt werden. Erst wenn das klar ist, kann die Genussseite der Beziehung beginnen.

Sie legen bei Ihrem Partner durchaus Wert auf einen gesellschaftlich anerkannten Status und richten sich dabei nach gewissen konventionellen Regeln, auch wenn Sie sonst nicht unbedingt angepasst leben. Doch ein guter Stil und gepflegte Umgangsformen sollten schon vorhanden sein, denn Sie sind ein Ästhet und können Ungehobeltheiten nicht ertragen. Ihr Geschmack ist klar und auf das Wesentliche reduziert, Sie haben es nicht nötig, dick aufzutragen, und mögen es auch bei anderen nicht. Überladenes ist Ihnen zuwider. Ihrem Harmonieempfinden entsprechen sparsam und gezielt gesetzte Akzente.

Zu dieser Beschreibung passt auch ein Partner mit einer Saturn-Venus-Verbindung oder einer Venus im Steinbock.



## 2. Die Sonne - Das innere Vaterbild und der eigene Selbstaussdruck

Die Sonne symbolisiert das bewusste Streben nach der eigenen Identität. Die Eltern üben dabei naturgemäß einen prägenden Einfluss auf Ihre sich aufbauende Individualität aus und stellen bestimmte Weichen, sowohl im förderlichen wie im hemmenden Sinne. Im Falle der Sonne ist es der Vater. Ihre Aufgabe ist es nun, sich im Laufe Ihrer Entwicklung aus den durch die Erziehung übergestülpten Definitionen und den entsprechenden Verhaltensweisen herauszuschälen und zu Ihrem ureigenen Wesenskern zu kommen. Der Prozess der Bewusstwerdung, was zu Ihnen gehört und was nicht, läuft über die Partnerwahl ab, und diese enthält neben anderen Kriterien immer auch Aspekte der väterlichen Autorität oder dessen Fehlen. Der Partner als Spiegel zeigt Ihnen, was Sie zunächst nicht sehen können. Neben Ihrer bewussten Erwartungshaltung projizieren Sie besonders die unbewussten Anteile auf einen geeigneten Partner, was einerseits Vertrautheit, andererseits aber auch Widerstand und Konflikte auslöst.

Wenn Sie vom Herzen her ein gutes Verhältnis zu Ihrem Vater haben, suchen Sie einen Partner, der ähnliche Aspekte in seiner Persönlichkeit hat. Wenn Sie Ihren Vater ablehnen, versuchen Sie es mit dem genauen Gegenteil, um früher oder später aber doch auf Eigenschaften zu stoßen, die Sie an Ihrem Vater nicht mögen.

Die bewusste Auseinandersetzung damit lässt sich nicht umgehen, wenn Sie in sich ganz und glücklich werden wollen. Am Ende dieses Prozesses steht dann ein umfassendes Verständnis für die Persönlichkeit des Vaters und eine tiefe Aussöhnung mit ihm. Sie berücksichtigen, dass er einer anderen Generation angehört und durch die damaligen Lebensumstände und Erziehungsmethoden geprägt ist, und können seine positiven Anteile schätzen und in Ihre eigene Persönlichkeit integrieren.

In diesem Kapitel werden die einzelnen Fassetten durch die Zeichen- und Hausposition der Sonne sowie deren Aspekte zu anderen Planeten beschrieben. Sie müssen sich also aus den einzelnen Mosaiksteinen ein Gesamtbild machen, um die Vielschichtigkeit Ihres inneren Vaterbildes, Ihrer eigenen Persönlichkeit und Ihrer Kriterien für die Partnerwahl zu erfassen.



## Kristallisation des Wesentlichen

Ihr Vaterbild hat eine gewisse Strenge. Karriere, Pflichten, Sachlichkeit, Vernunft und strikte Prinzipien kennzeichneten die Atmosphäre in Ihrer Kindheit und Jugend. Gefühle und eigenes Wollen standen nicht zur Debatte. Sie mögen die Klarheit und Stringenz Ihres Vaters geachtet haben, doch es mag Sie angesichts seiner Härte auch innerlich gefroren haben. Spielerisches und Ungezwungenes waren Mangelware.

So sind Sie eingestimmt auf Selbstbeschränkung und Nützlichkeit. Äußere Anerkennung und Erfolg sind wichtiger als persönliche Vorlieben.

Von dieser Grundhaltung ist auch Ihr Partnerbild geprägt. Sie erwarten vielleicht einen Ausgleich, etwas mehr Wärme, als Sie erlebt haben, doch Ihre Wahl fällt vermutlich auf einen ähnlich gelagerten Mann. Verpflichtungen und sachliche Fakten stehen im Vordergrund, und wenn es Arbeit gibt, sind Sie zur Stelle. Ihre unerfüllten Bedürfnisse schlucken Sie herunter, Sie reißen sich zusammen und üben sich im Ertragen. Streicheleinheiten sind geradezu ein Fremdwort. Die Konventionen verlangen einen bestimmten Verhaltenskodex, und damit basta - was gibt es da noch zu diskutieren? Diese harte Variante muss natürlich nicht zwangsläufig auftreten, besonders wenn Sie jünger sind. Doch die Grundqualität wird ähnlich sein.

Es gibt aber auch einen Nutzen. Sie sind äußerst effektiv und sehen mit der Zeit glasklar, was Sache ist. Wenn Sie sich nicht mehr fremden Doktrinen unterwerfen, sondern Ihre eigenen etablieren und sie ernst nehmen, schaffen Sie sich eine Struktur im Leben, die Sie gegen manchen Sturm feilt. Sie ertragen karge Zeiten, auch in der Beziehung, ohne sich selbst zu verlieren. Sie haben unmittelbaren Zugang zu Ihrem Kern und wissen, dass Sie durchhalten.

Oft ist Ihr Partner durch den gleichen Beruf mit Ihnen verbunden, vielleicht arbeiten Sie auch in einem eigenen Unternehmen zusammen. Sie sind nüchtern genug, um zu sehen, dass die romantische Seite allein nicht ausreicht. Gemeinsam durchstandene Krisen schweißen Sie mehr zusammen als schwärmerische Liebesschwüre. Wenn Sie zusammengefunden haben, bilden Sie ein nahezu unerschütterliches Team. Sie überwinden Ihre inneren Widerstände und sehen allen Dingen und sich selbst kristallklar ins Auge.

Ein entsprechender Partner kann Planeten oder den Aszendenten im Steinbock, Planeten im zehnten Haus oder eine starke Saturnbetonung haben, z. B. Saturn im Aspekt zur Sonne oder an den Hauptachsen.



## Beziehung als Taubenschlag

Ihr Vater hat sich als wendig und kontaktfreudig gezeigt und kannte sich in seinem vertrauten Umfeld bestens aus. Vielleicht hat er nicht immer die Konzentration aufgebracht, sich um Ihre persönlichen Belange zu kümmern, weil er in Gedanken schon beim nächsten Thema war. Doch andererseits hatte er auch viel zu erzählen, wovon manches Sie interessierte.

Auch Sie brauchen Abwechslung und geistige Anregung in der Beziehung, um sich wohl zu fühlen. Ihr

Partner muss vielseitig und geistreich sein, um dieses Bedürfnis abzudecken. Ausschließlich und ständig vom Partner in Beschlag genommen zu sein, ist für Sie allerdings undenkbar. Sie müssen sich frei in Ihrem Umfeld bewegen, Leute treffen und z. B. ungestört in Geschäften stöbern können. Sie tun das auch gern mit Ihrem Partner, aber nur, wenn er Ihnen keine Vorschriften macht und Sie nach Ihrem Gusto laufen lässt.

Ist Ihr Partner ähnlich veranlagt, was wahrscheinlich ist, können Sie zusammen viel Spaß haben. Jeder Einkauf wird zu einem Happening, Sie treffen Freunde, setzen sich ins Café, beobachten Leute und reden über dies und das. Ergeben sich überraschende Kontakte, sind Sie flexibel genug, Ihr ohnehin nicht allzu fest gefasstes Programm umzustellen und aus der Laune heraus, etwas anderes zu unternehmen. Nur darf es nicht langweilig werden, dann wechseln Sie die Szene und suchen sich neue Anregungen.

So ist Ihr Beziehungsleben von vielen Verabredungen geprägt, mal mit, mal ohne Partner. Man trifft sich in der Stadt zum Essen, geht wieder seiner Wege und trifft noch Freunde. Alles geht locker und leicht. Wichtig ist, immer in Kommunikation zu sein, sich kurz mitzuteilen, was gerade ansteht. Ein Handy ist das ideale Gerät und Symbol für Ihre Art, miteinander in Kontakt zu sein.

Sie brauchen auch keine langatmigen Liebesschwüre, ein kleines Lächeln, ein Küsschen oder ein kurzer Satz reicht völlig, um sich das zu sagen, was etwas tiefer im Herzen vorgeht. Liebesdramen sind nicht Ihr Fall. Wenn es Probleme gibt, wird diskutiert, aber auch nicht unendlich. Schließlich gibt es ja noch andere Dinge, und Sie haben keine Lust, sich zu verböhnen. Wichtige Fragen kommen ohnehin wieder auf den Tisch, dann wird man ja sehen! Vielleicht hat sich die Sichtweise bis dahin auch geändert, sodass das Thema abgehakt werden kann.

Zu dieser Veranlagung passt ein Partner mit Planeten oder Aszendent in den Zwillingen, Planeten im dritten Haus oder eine Merkurbetonung, z. B. Merkur an den Hauptachsen.



## Widerstreitende Bedürfnisse

**B**ei Ihrem Vater haben Sie eine Diskrepanz zwischen seiner Persönlichkeit, die er bewusst zur Schau trug, und seiner Gefühlsnatur erlebt. Als Kind konnte Sie diese Zusammenhänge nicht analysieren, haben sie aber unmittelbar erfahren, z. B. durch plötzliche Stimmungswechsel, die Sie vermutlich erschreckt haben. Um seine eigene Unausgeglichenheit zu kompensieren, hat Ihr Vater vielleicht eine ausgeprägte Dominanz an den Tag gelegt, dann wieder konnte er sehr liebevoll und zugänglich sein, um im nächsten Moment gereizt auf irgendetwas zu reagieren, das ihn störte. Wahrscheinlich gab es viele Spannungen zwischen Ihren Eltern, möglicherweise lebten sie auch getrennt, sodass Sie zwischen Vater und Mutter hin- und hergerissen waren.

So ist auch Ihre Partnerwahl von dieser spannungsreichen Dynamik geprägt. Einerseits passt Ihr Partner in Ihre Vorstellungen, andererseits fehlt oder stört etwas. Durch Ihre ungesättigten Bedürfnisse nagt ständig eine mehr oder minder deutliche Unzufriedenheit an Ihnen. So könnten Sie sich innerhalb einer Beziehung nach einem anderen Partner sehnen, bekommen ihn vielleicht auch, nur um zu sehen, dass auch dort etwas fehlt, was Sie vermissen, und Sie am gleichen Ort sind wie zuvor.

Die Erwartung, dass Sie irgendwann jemanden finden, der all Ihre Wünsche erfüllt, führt Sie in eine Sackgasse, denn Sie sind ständig auf der Suche und kommen nirgends an. Der Schlüssel liegt in Ihnen selbst. Der wichtigste Schritt ist, die Heimat und Geborgenheit, nach der Sie sich sehnen, in sich selbst zu suchen. Dann müssen Sie die Verantwortung für Ihre Bedürfnisse nicht an den Partner delegieren, sondern können sich Ihr eigenes seelisches Refugium schaffen.

Das befreit Sie aus Ihrer kindlichen emotionalen Abhängigkeit. Statt etwas zu erwarten, können Sie aus innerer Souveränität heraus plötzlich etwas geben und fühlen sich stark. Sie sind in der Lage, Ihre Beziehung aktiv zu gestalten und sich auch abzugrenzen. Fühlen Sie sich einmal traurig und bedrückt, drücken Sie Ihre Empfindungen aus, um sich selbst zu erleichtern, nicht um den anderen in Zugzwang zu bringen. Daraus kann sich ein umfassendes gegenseitiges Verständnis und Mitgefühl entwickeln, das die Autonomie des einzelnen respektiert. Der Weg ist nicht leicht, führt aber zu einer schönen Reife.

Dieser Konstellation entspricht annähernd eine Sonne im Krebs oder im vierten Haus oder ein Mond im Löwen oder im fünften Haus.



## Ultimative Liebe gesucht

**S**ie haben von Kindesbeinen an eine liebevolle, enge Beziehung zu Ihrem Vater, die auch für Ihre Partnerwahl Maßstäbe setzt. Sie waren sein Augenstern, oft das Lieblingskind, und wollen in dieser Weise auch von Ihrem Partner geliebt und mit Zuneigung verwöhnt werden. Um die Harmonie zu erhalten, haben Sie stets versucht, die liebe Tochter, der liebe Sohn zu sein und alle Unebenheiten zu glätten. Manchmal haben Sie Ihr Bild vom Vater auch beschönigt und unpassende Eigenschaften wegretuschiert, damit er als Ihr Idol bestehen bleiben konnte.

Von Ihrem Partner erwarten Sie eine ähnlich liebevolle Behandlung. Sie nehmen einen Sonderstatus für sich in Anspruch und sind höchst entsetzt, wenn Sie durch Ihren Scharm, Ihr freundliches Wesen nicht den hundertprozentigen Zuspruch bekommen, sondern sogar Kritik hinnehmen müssen. Vermutlich haben Sie große Angst vor Ihren eigenen Aggressionen, denn sie könnten Ihr Bild von sich empfindlich trüben. Der Verlust von Sympathie und Liebe ist für Sie sehr bedrohlich. Denn Sie haben das Bedürfnis, ganz eng mit Ihrem Partner verbunden zu sein und am liebsten alles mit ihm gemeinsam zu tun.

So passen Sie sich oft mehr an, als Ihnen und der Beziehung gut tut. Unstimmigkeiten wandern in den Untergrund und ticken dort wie eine Zeitbombe. Ihr Bemühen, immer liebevoll zu sein, stets ein Lächeln auf den Lippen zu haben, kann auf die Dauer nicht funktionieren. Denn Sie haben auch die andere Seite in sich, Ihre Widerstände und Abneigungen. Um echte Harmonie erleben zu können, müssen Sie eines Tages auch Konfrontationen und sogar Streit riskieren. Weder ist Ihr Partner Vasall Ihrer Vorstellungen, noch sind Sie es für ihn. Erst wenn Sie alle Ihre Register ziehen können, können Sie sich auf Ihre Beziehung verlassen. Liebe ist kein Zuckerguss, sondern zeigt sich gerade bei extremen Herausforderungen. Riskieren Sie es, sonst wissen Sie es nie und schneiden ohne Not Teile von sich ab.



### 3. Mond - Das innere Mutterbild und die eigene seelische Natur

Der Mond symbolisiert das Bedürfnis nach emotionaler Geborgenheit und zeigt, was Sie brauchen, um sich wohl zu fühlen. Er beschreibt auch, wie Sie Ihre Mutter als früheste Quelle von Nahrung, Wärme und Zuneigung erfahren haben. Die Signale von Zuwendung oder Ablehnung haben Sie unmittelbar empfangen, daraus eine positive oder negative Einstellung zu sich selbst abgeleitet und entsprechende Reaktionsmuster gebildet. Das Ganze lief natürlich ohne bewusste Reflexion ab. Die Prägung durch die Mutter findet auf einer vorbewussten Stufe statt, ist aber umso nachhaltiger und erschließt sich oft erst später durch bewusste Selbsterforschung.

Die frühe Identifikation mit Ihrer Mutter wirkt sich auch darauf aus, wie Sie sich als Frau erleben. Hatte sie ein positives, lustvolles Verhältnis zu Ihrem Vater oder zu Männern im Allgemeinen, können auch Sie Ihre Weiblichkeit und Erotik genießen. Hatte sie eine ablehnende Haltung, haben Sie es vermutlich schwer, einen positiven Zugang zu Ihrem Frausein zu bekommen.

Die Zeichen- und Hausstellung Ihres Mondes beschreibt die Grundqualitäten Ihres inneren Mutterbildes und Ihrer eigenen Bedürfnisse. Die Aspekte des Mondes zu anderen Planeten zeigen zusätzliche Facetten auf und machen deutlich, wie komplex Ihr Verhältnis zur Mutter war und ist.



### Seelische Geborgenheit - ein Traum?

**S**ie haben Ihre Mutter einerseits als sehr fürsorgliche, geradezu glückhafte, andererseits als sehr stimmungsabhängige, zuweilen sogar melancholische, auf jeden Fall sehr empfindliche Frau erlebt. Es warf sich zuweilen die Frage auf, natürlich nicht auf der intellektuellen, sondern auf der gefühlsmäßigen Ebene, wer wen zu trösten und zu bemuttern hatte.

Ein falscher Ton konnte die eben noch vertraute Atmosphäre zum Umkippen bringen und Sie in eine Wolke von Schuldgefühlen hüllen. Für Ihre emotionalen Bedürfnisse hatte Ihre Mutter zwar ein großes Herz, doch nicht durchgängig. Wurden bei ihr empfindliche Punkte getroffen, wechselte sie geradezu die Rolle von der Mutter zum betroffenen Kind, reagierte vielleicht sogar trotzig und beleidigt, auf jeden Fall aus subjektiver Betroffenheit heraus, sodass Sie Ihre eigenen Nöte sozusagen wieder einpacken und sich um Ihre Mutter kümmern mussten.

In einer Beziehung sehnen Sie sich natürlich nach emotionaler Geborgenheit und wünschen sich einen Partner, der ein Gefühl für Ihre Bedürfnisse hat, einfühlsam mit Ihren Nöten und Kümernissen umgeht und Ihre eigene Fürsorglichkeit schätzt. Vielleicht bieten Sie sich als mütterlicher Part an, denn Sie wissen nur zu genau, wie Trost und mitfühlendes Verständnis auszusehen haben. Doch damit kommen Sie wieder nicht auf Ihre Kosten. Es fällt Ihnen sehr schwer, unmittelbar auszudrücken, was Sie gerade brauchen. Aus Ihrer Erfahrung mit Ihrer Mutter heraus fürchten Sie stets, dass die Zuwendung im entscheidenden Moment ein Ende hat.

So sind Ihre Gefühlsbassins stets voll und kurz vorm Überlaufen, aber Sie trauen sich vor Ihrem Partner nicht, die Schleusentore einmal richtig zu öffnen. Sie leben in einem permanenten Gefühlsstau und hätten doch so viel zu geben. Die Angst vor Zurückweisung hindert Sie, Ihren emotionalen Reichtum zu verströmen. Erst wenn Sie sich davon unabhängig machen, was der andere meint, und sich der Flut Ihrer zurückgehaltenen Gefühle einfach überlassen, kommen Sie zu sich selbst. Ob Sie empfindlich sind oder nicht, die Benennungen spielen keine Rolle, wichtig ist, dass Sie einfach authentisch sind. Wenn die Flut der gestauten Gefühle aus der Vergangenheit abgeebbt ist, entwickeln sich neue, frische, die Ihrer wahren liebevollen Zuwendung Ausdruck verleihen. Ein Partner, der zu Ihnen passt, kann Planeten im Krebs oder im vierten Haus haben.



## Durch Empfinden zu verstehen, ist nach Hause kommen

**S**ie haben Ihre Mutter als optimistische, ungezwungene Frau erlebt, die immer wieder das Positive sehen konnte und nach Lösungen suchte. Aufgrund ihrer Lebensumstände zur damaligen Zeit war es ihr vielleicht nicht möglich, ihren Wünschen nach Großzügigkeit und Horizonterweiterung nachzugehen, doch es war stets ihr Bedürfnis, nach dem Sinn zu suchen.

Naturverbundenheit und Reisen sind ebenfalls Themen, die ihr ein Gefühl von Geborgenheit gaben. Sie war in Ihrem Empfinden von Heimat nicht so sehr auf das Gewohnte festgelegt, sondern konnte auch Ortsveränderungen etwas abgewinnen.

Der Wunsch, mehr vom Leben zu erfahren, hat auch Ihnen ermöglicht, sich innerlich auszudehnen und sich mehr zuzutrauen, vielleicht eine gute Ausbildung zu machen, sich weiterzubilden. Das Interesse für geistige Zusammenhänge haben Sie sozusagen mit der Muttermilch aufgenommen, ebenso die Überzeugung, die Dinge richtig zu sehen und die Wahrheit zu kennen, was eine gewisse Dogmatik in sich bergen und zu Streitereien ums Rechthaben führen kann.

Um sich in einer Beziehung wohl zu fühlen, brauchen Sie einen weltoffenen Partner, mit dem Sie geistige oder konkrete Reisen machen können, der Sie in Ihrem Bewegungsspielraum nicht einschränkt, sondern Sie ermutigt, eigene Wege zu gehen und Unbekanntes auszuprobieren. Gern übernehmen auch Sie eine gewisse Lehrerrolle, um Ihre eigenen Erkenntnisse weitergeben zu können.

Das tun Sie nicht von der Kanzel aus, sondern in einem Umfeld von Vertrautheit und seelischer Intimität, in einer schönen, anregenden Situation, etwa wenn Sie in der Natur sind, nebeneinander im Gras sitzen und den Sonnenuntergang beobachten oder abends in das prasselnde Feuer des Kamins schauen. Dann kommt Ihre philosophische Ader ganz natürlich hervor, Sie verschmelzen mit allem um Sie herum und fühlen sich darin geborgen. Solche gefühlsmäßigen Höhepunkte, gewürzt mit intuitivem Verstehen, sind Ihre wahre Heimat, und die möchten Sie mit einem anderen Menschen teilen.

Ein entsprechender Partner kann Planeten im Schützen oder im neunten Haus, einen Schütze-Aszendenten oder Jupiter im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus oder Mars oder am Aszendenten haben.



## 4. Die Venus - Die weibliche, empfängliche Seite

Wie Sie bereits gesehen haben, ist die Beziehung zu den Eltern prägend für Ihre Persönlichkeit und Ihre Partnerwahl. Doch es gibt auch eine eigenständige Ebene, die sich davon abheben und eigene Wege gehen will. Das ist die Ebene von Venus und Mars, den beiden geschlechtlichen Polen gegenseitiger körperlicher und seelischer Anziehung.

Die Venus symbolisiert den weiblichen Pol in beiden Geschlechtern. Als Frau identifizieren Sie sich mit deren Qualitäten und möchten dafür geliebt werden. Als Mann suchen Sie eine Frau, die Ihrem inneren Bild entspricht und diesen Teil in Ihnen weckt. Die Zeichen- und Häuserstellung der Venus gibt darüber Auskunft. Die Vielschichtigkeit dieser Persönlichkeitsebene wird durch die Aspekte zu den anderen Planeten deutlich.



## Seriosität und Respekt

**S**ie möchten als Frau durch eigene Qualifikation und Kompetenz anerkannt werden, die Rolle der netten Gespielin oder der fürsorglichen Hausfrau ist nicht Ihr Ziel. Das gesellschaftliche Parkett reizt Sie. Sie gehen gern mit Menschen um, die eine Position innehaben und mitten im Leben stehen. Besonders in der Männerwelt wollen Sie sich als gleichwertige Person Respekt verschaffen. Sie streben eine führende Position an und sind auch in der Lage dazu.

Der Mann an Ihrer Seite sollte ebenfalls etwas darstellen und auf der Hierarchieleiter weiter oben angesiedelt sein, auf jeden Fall seinen eigenen Verantwortungsbereich haben. Erfolgreiche, einflussreiche Männer üben eine erotisierende Kraft auf Sie aus, Sie genießen das Fluidum, das sie umgibt, auch wenn Sie nach außen wenig davon zeigen und eine sachliche, reservierte Haltung einnehmen. Oberstes Gebot ist, sich im Griff zu haben, auch wenn das Blut in Ihnen wallt und die Knie weich werden.

Haben Sie sich auf einen Partner eingelassen, legen Sie Ihre Kühle zwar weitgehend ab und zeigen auch Ihre Leidenschaft, doch Sie lassen sich nicht von romantischen Stürmen überfallen, Sie bewahren immer auch eine gewisse Nüchternheit. Sie überlassen wenig dem Zufall, sondern planen Ihre Partnerschaft wie Ihr sonstiges Leben. Es keine Frage, Ihre Karriere weiter auszubauen. Dieser Bereich hat eine selbstverständliche Priorität, und auch die beste Partnerschaft kann ihn nicht ersetzen. Beziehung ist immer nebengeordnet, manchmal auch untergeordnet.

Ein entsprechender Partner kann Planeten im Steinbock oder im zehnten Haus, einen Steinbock-Aszendenten oder Saturn in der Waage oder im siebten Haus oder im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus oder Mars haben.



## Liebe leicht wie ein Luftballon

**S**ie sind sehr kontaktfreudig und schnell mit jemandem im Gespräch. Sie lieben lockere und unkomplizierte Begegnungen und hängen nicht gleich Ihr ganzes Herz daran. Auch in einer Partnerschaft haben Sie wenig Lust, sich ständig um den anderen zu kümmern, Sie sind viel zu beschäftigt, Ihre eigenen Dinge auf die Reihe zu bekommen. Außerdem mögen Sie keine Besitzansprüche, Sie wollen nach Lust und Laune mal diese, mal jene Freunde treffen können, ohne dass es deswegen ein Drama von Vorwürfen und Eifersuchtsszenen gibt.

Das spielerische Zusammensein lockt Sie. Gute, spontane Gespräche, gewürzt mit geistreichem Witz, lassen Ihren schillernden, vielseitigen Scharm erblühen, Sie erzeugen eine Atmosphäre anregender Interessiertheit, die beim anderen Lust auf Fortsetzung erzeugt. Doch unter Umständen bleibt nicht viel davon übrig, weil Sie sich in der Zwischenzeit schon neuen Schauplätzen zugewandt haben. Hübsche Ideen verpuffen so manchmal wie bunte Luftballons, aber davon haben Sie ja viele!

Hat die Liebe Sie erwischt, geht Ihr Interesse natürlich tiefer, und Sie suchen Verbindlichkeit. Doch Sie brauchen auch weiterhin Ihre Bewegungsfreiheit. Die Vorstellung, dauernd zusammen und aufeinander bezogen zu sein, hat nichts Verlockendes für Sie. Ein solcher Zustand würde Ihren Ideenreichtum ersticken und Sie schließlich ganz rappelig machen. Gern unternehmen Sie etwas gemeinsam, dann aber muss auch wieder ein Szenenwechsel möglich sein.

Dieser Konstellation ähnelt ein Partner mit Planeten in den Zwillingen oder im dritten Haus, einem Zwilling-Aszendenten oder Venus im Aspekt zu Merkur.



## Liebe und Arbeit in Harmonie bringen

**B**eziehungen sind oft mit Verpflichtungen und Schwierigkeiten verbunden, sodass Sie nicht das zu bekommen scheinen, wonach Sie sich sehnen. Daraus könnten Sie den Schluss ziehen, nicht liebenswert zu sein und Glück und Freude nicht zu verdienen. Doch dieser Haltung sollten Sie unbedingt entgegenwirken, sonst landen Sie in Resignation und Verbitterung. Ihr Bedürfnis nach Anerkennung von außen spielt Ihnen einen Streich, der Sie in die Irre führt.

Sie können in Ihrer Bereitschaft, sich zu engagieren, auch eine konstruktive Kraft sehen und sich selbst dafür anerkennen. Wenn Sie tiefer in sich hineinlauschen, werden Sie außerdem entdecken, dass Sie sich gar nicht völlig von einem Partner abhängig machen, sondern Ihre eigene Kompetenz entwickeln wollen. Der Beruf hat einen hohen Stellenwert für Sie. Allerdings geraten Sie zuweilen in Konflikt zwischen Ihren beruflichen Ambitionen und Ihren privaten Bedürfnissen. Entweder haben Sie zu wenig Zeit für die Liebe, oder Sie vernachlässigen Ihre beruflichen Verpflichtungen, weil die Partnerschaft Sie zu sehr in Anspruch nimmt oder beschäftigt. Das Kunststück, das Sie zu vollbringen haben, ist eine Ausgewogenheit zwischen beiden Bereichen.

Als Partner suchen Sie jemanden, auf den Sie sich verlassen können, der seinen Teil an Verantwortung übernimmt und Ihnen zugleich Anerkennung und Liebe schenkt. Übernehmen Sie aus Ehrgeiz zu viele Aufgaben, geraten Sie an einen Partner, der sich an Sie hängt. Drücken Sie sich davor, geraten Sie in Abhängigkeit und fühlen sich letztlich minderwertig. Es lohnt sich also, die Mitte zu finden.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Steinbock oder im zehnten Haus, einem Steinbock-Aszendenten oder Saturn im Aspekt zu Sonne, Mond, Venus, Mars oder an den Hauptachsen.



## 5. Der Mars - Die männliche, aktive Seite

Der Mars als Gegenpol zur Venus drückt den Wunsch aus, auf den Partner zuzugehen und ihn für sich zu gewinnen. Im Horoskop einer Frau symbolisiert er den Typus Mann, den sie als inneres Bild in sich trägt und auf den sie im außen anspringt. Gleichzeitig steht er auch für das eigene Engagement in der Partnerschaft. Für einen Mann zeigt er die Eigenschaften, mit denen er sich identifiziert und auf "Eroberungsfeldzug" geht. Die Zeichen- und Häuserstellung sowie die Aspekte zu den anderen Planeten illustrieren die Fassetten, die Ihr Handeln beeinflussen.



### Auftritt im großen Stil

**S**ie suchen einen Partner, der kreativ und selbstbewusst ist, den Sie bewundern können. Ein Mann, der auftritt wie ein Star und in seinem Umfeld die Blicke auf sich zieht, bringt Ihr Blut in Wallung, ruft aber auch Ihre kämpferische Seite auf den Plan. Sie haben auch etwas zu bieten und sind nicht gewillt, die zweite Geige zu spielen. So schwanken Sie möglicherweise zwischen Bewunderung und Konkurrenz.

Zeigt er sich selbstherrlich und dominant, setzen Sie ihm Ihre Autorität entgegen. Sie wollen selbst bestimmen, was Sie tun. Stolz auf beiden Seiten kann ein großes Hindernis sein und verhindern, gemeinsam die spielerische, vergnügliche Seite der Beziehung zu leben. Wenn jeder stets der Erste sein will, ist es schließlich keiner.

Ein gesundes Selbstbewusstsein ist die beste Gewähr dafür, kreativ und lustvoll zusammenzuarbeiten. Sie fühlen sich nicht gleich minderwertig, wenn Ihr Partner mit seinen Fähigkeiten auftrumpft, denn Sie haben Ihre eigenen Joker in der Tasche. Spielerische Konkurrenz kann sehr anregend sein und viel Spaß machen. Wenn Sie Ihre Partnerschaft so gestalten, dass jeder eine Hauptrolle hat, können Sie in Würde und gegenseitigem Respekt miteinander leben und sich ergänzen. Dazu brauchen Sie jeweils Ihre eigenen Betätigungsfelder, in denen Sie sich sicher und kompetent fühlen.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Löwen oder im fünften Haus, besonders Sonne oder Mars, einem Löwe-Aszendenten oder Mars im Aspekt zur Sonne.



## Beruflicher Ehrgeiz oder Liebe

**S**ie identifizieren sich mit gesellschaftlich anerkannten Werten und legen Wert auf Kompetenz und Status. Um das zu erreichen, bringen Sie die nötige Disziplin, Leistungsbereitschaft und Verantwortung auf. Sie erwarten diese Qualitäten nicht nur von Ihrem Partner, sondern stellen den Anspruch auch an sich selbst. Dadurch fühlen Sie sich im Recht, Ebenbürtigkeit zu fordern. Sie verlangen den gleichen Einsatz und sehen nicht ein, jemanden mitzuschleppen.

Da Sie eine klare Linie verfolgen und auch strenge Maßstäbe an sich selbst stellen, sind Sie durch Ausreden und Entschuldigungen nicht zu erweichen. Sie sind ja das lebende Beispiel dafür, dass die Aufgabe zu schaffen ist. Sie verlangen einen souveränen Partner, der die Verantwortung für sich und sein Leben übernimmt.

Ihr Beruf hat meist Priorität. Was dann noch an Zeit übrig bleibt, sollte sinnvoll und effektiv genutzt werden, um die schönen Seiten des Lebens zu genießen. Es fällt Ihnen allerdings auch in der Freizeit schwer, sich einfach gehen zu lassen, alles muss zu sichtbaren Resultaten führen. Ein Partner, der ebenso motiviert ist wie Sie und mit dem Sie zusammenarbeiten können, wäre das Ideal. Natürlich braucht jeder seinen eigenen Kompetenzbereich.

Ihr Ehrgeiz kann auch dazu führen, dass Sie sich zu viel aufladen und sich an den Rand der Erschöpfung arbeiten. Dann ist es höchste Zeit, gegenzusteuern und sich Ihren privaten Bedürfnissen mehr zu widmen. Die Partnerschaft kann dadurch auch einen neuen Stellenwert gewinnen und Ihnen helfen, andere Seiten als Leistungsvermögen an sich zu entdecken und zu kultivieren. Wie wär's mit einem Kurs in Genießen?

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im zehnten Haus oder im Steinbock, besonders Sonne oder Mars, einem Steinbock-Azendenten oder Saturn im Aspekt zu Sonne oder Mars oder am Azendenten.



## 6. Lilith - Das ungezähmte Weibliche

Lilith, auch der Schwarze Mond genannt, ist kein Planet, sondern ein fiktiver, berechenbarer Punkt. Er ist der erdnächste Endpunkt der Achse durch die elliptische Mondbahn um die Erde, der erdfernste Punkt liegt am anderen Ende dieser Achse. Seine Umlaufbahn beträgt etwa 8 Jahre, 10 Monate und einige Tage.

Seit einigen Jahren wird dieser sensitive Punkt in der Astrologie berücksichtigt. Da die Erfahrung mit diesem Punkt noch nicht so fundiert ist wie mit den Planeten, werden im Folgenden nur die Stellungen der Lilith in den Zeichen und Häusern beschrieben.

Lilith symbolisiert die dunkle Seite des Mondes, die verborgenen Aspekte des Weiblichen, die durch Religion, Kultur und Gesellschaft des Patriarchats in den letzten Jahrtausenden als bedrohlich und verwerflich verteufelt und verdrängt wurden. Zu Beginn des Wassermannzeitalters öffnen sich die Tore zu diesen unbewussten Inhalten und Potenzialen wieder und finden Eingang in das Bewusstsein.

Daher enthüllt die Stellung von Lilith im Horoskop Aspekte der Persönlichkeit, die für Frauen eine bedeutsame Lücke im Verständnis der eigenen Weiblichkeit schließen und Männern ihre unbewusste Faszination und zugleich Angst vor dem wilden, ungestümen, von ihnen unabhängigen Weiblichen bewusst machen. Lilith symbolisiert nicht das adrette, harmlose Weibliche, sondern die Rebellin, die Erstarrtes aufrührt und in Bewegung bringt und sich dafür in ein verführerisches Gewand kleidet, das von Erotik durchwirkt ist.

Der Einfluss von Lilith mag bekämpft werden, ist aber unwiderstehlich. Frauen können sich nicht hinter ihrer angepassten Rolle verstecken, Männer nicht bei ihrer rationalen Zugeknöpftheit bleiben. Lilith enthält also einigen Zündstoff und viel Befreiungspotenzial! Das Ziel ist Bewusstwerdung und der Weg dorthin nicht kostenlos, er führt auch durch Leiden und Schmerzen und verlangt Opfer. Lilith bricht alte Krusten auf, damit neues, freies Leben entstehen kann. Eine Herausforderung und ein Quell der Erneuerung in jeder Beziehung!



## Befreiung aus emotionaler Kälte

In Ihnen lebt ein starker, rebellischer Freiheitsdrang, alles Enge und Kleinkarierte ist Ihnen zuwider. Sie urteilen aus einer Haltung kühler Überlegenheit, der auch Verachtung für die Dummheit und Abhängigkeit der Herdenmenschen beigemischt ist. Sie erheben sich über die Masse in dem Gefühl, etwas Besonderes zu sein und die übergeordneten Zusammenhänge zu verstehen, begeben sich dadurch aber

auch in eine eisige Isolation. Die Stallwärme normaler Zugehörigkeit ist Ihnen fremd. Sie identifizieren sich mit der Überlegenheit des Geistes und schweben sozusagen über den dumpfen Niederungen menschlicher Leidenschaften, als hätte all dies nichts mit Ihnen zu tun.

Ihr Zynismus, der Ihnen noch nicht einmal bewusst sein muss, aber auch Ihre Einstellung zu sich selbst prägt, verdeckt jedoch tiefe seelische Verletzungen, die Sie sozusagen eingefroren haben, um sie nicht mehr spüren zu müssen. So können Sie emotionalen Aufruhr bei anderen sehr distanziert begegnen und selbst leidenschaftliche Liebeserklärungen mit einem süffisanten Lächeln quittieren, als wären Sie peinlicherweise in den falschen Film geraten. Sie betrachten das Leben wie einen interessanten Laborversuch, der Sie nicht direkt tangiert.

Es ist für einen Partner also nicht leicht, Ihr Herz zu berühren, denn Sie fürchten, dass die Eiskruste schmilzt, Sie Ihre Coolness verlieren und sich Gefühlen gegenüber sehen könnten, die Sie erschrecken. Lieber auf Abstand bleiben! Zum Glück gibt es noch andere Kräfte in Ihnen, die Sie veranlassen, sich auf Nähe einzulassen. Je mehr Wärme Sie sich gönnen, desto mehr schmilzt das Eis, und Sie können Ihre eingefrorenen Tränen weinen.

Wenn Sie sich also doch trauen, Ihr Herz zu öffnen und den Schutzschild Ihrer Verachtung ablegen, fällt ein verzerrender Filter weg, und Ihr glasklarer Geist kann sich mit Ihrer Intuition verbinden. Plötzliche Erkenntnisse und Visionen sprengen Ihr bisheriges Verständnis, Ihre geniale Medialität tritt hervor, die sich an den Großen Geist anschließt und Quantensprünge in Ihrem Bewusstsein erzeugen kann.

Dann heben Sie sich allerdings aus der Masse heraus, doch Sie müssen nicht länger auf die Menschen herabblicken, die eine eingeschränktere Sichtweise als Sie haben. Vielmehr können Sie ihnen mit Ihren Einsichten den Horizont erweitern und ihnen ihr eigenes Freiheitspotenzial bewusst machen.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Wassermann oder im elften Haus oder im Aspekt zu Uranus.



## Das Nest verlassen

**S**ie haben Ihre Familie nicht als Hort der Geborgenheit erlebt, sondern sich eher abgelehnt und ausgestoßen gefühlt. Meist ist es der Vater, dessen Liebe und Anerkennung Sie nicht erringen konnten. So leben Sie mit einem Gefühl der Entwurzelung und nehmen die Last der unausgedrückten, unbewussten Familiengeschichte auf sich, um wenigstens als Sündenbock doch noch Ihren Platz zu haben. Oder Sie brechen rebellierend aus, finden aber auch anderenorts keine Behausung, in der Sie sich zu Hause fühlen. Denn die Unruhe und Unsicherheit bezüglich Ihrer seelischen Identität kommt von innen. Solange Sie Ihre Wurzeln nicht erforschen, bleiben Sie entwurzelt und doch gebunden. Rebellion ist noch keine Befreiung aus Abhängigkeit, sondern nur eine andere Form der Abhängigkeit von dem Bedürfnis, wahrgenommen zu werden. Wenn die Liebe der Eltern nicht durch Anpassung zu erringen ist, dann eben durch Provokation.

Um sich ganz aus dieser Gebundenheit lösen zu können, müssen Sie tief in die Vergangenheit und die dazugehörigen Gefühle hinabsteigen. Das bewusste Erleben Ihres Ungestilltseins befreit Sie aus den familiären Fesseln, und Sie müssen die damaligen emotionalen Zustände nicht ständig über einen Partner wiederholen. Der Versuch, diesen Prozess zu umgehen und sich vom Partner tragen zu lassen, hält Sie allerdings weiterhin gefangen.

Sie brauchen also Mut, erwachsen und eigenständig zu werden. Dann können Sie sich Ihre eigene Basis schaffen und dort Ihre Wurzeln schlagen. Nicht Ihr Intellekt, sondern Ihr Instinkt führt Sie an den richtigen Platz, an dem Sie mit einem Partner oder auch mit sich allein Zufriedenheit finden.

Dieser Konstellation entspricht ein Partner mit Planeten im Krebs oder im vierten Haus oder im Aspekt zum Mond.